

Core Whitepaper

Von Commerce Tools zu autonomen Abläufen

Das neue Betriebsmodell für Digital Commerce

Build Less. Run Lean. Adapt Fast.



Operational Efficiency

↓ 60% TCO



Warum Commerce ins Stocken gerät – Composable Fatigue und die Microservice-Falle

Moderne Commerce Plattformen sollten Freiheit und Flexibilität bringen. Microservices, Composable Architekturen und Headless Stacks zielten darauf ab, Agilität zu ermöglichen. Doch in der Praxis haben sie oft zu einer neuen Art von Komplexität geführt.

Heute erleben viele Führungskräfte, was Gartner als Composable Regret bezeichnet. Sie erkennen, dass Flexibilität ohne Orchestrierung zu Fragmentierung führt. Prozesse stecken zwischen Tools, Teams und Übergaben, und Agilität wird zerstört.

Eine Hauptursache für Reibung ist die Diskrepanz zwischen Front-Office-Erlebnissen und Back-Office-Operationen. Während sich moderne Kundenerlebnisse schnell entwickeln, bleiben die zugrunde liegenden Prozesse oft starr, manuell oder in Altsystemen begraben. Diese Lücke erzeugt Verzögerungen, Inkonsistenzen und fragmentierte Customer Journeys, insbesondere in hybriden B2B/B2C-Umgebungen.

Wir werden in den folgenden Abschnitten zeigen, wie man diese Reibungspunkte überwinden kann. Die Realität ist hart: Composable hat das Problem nicht gelöst, es hat es nur fragmentiert.



Die Anforderungen an Commerce-Teams steigen!



Geschwindigkeit ist der neue Goldstandard. Marktveränderungen erfordern eine operative Reaktion in Echtzeit, nicht in Quartalen oder längeren Zeiträumen.



Effizienz schlägt Expansion. Im heutigen Wirtschaftsklima müssen Unternehmen mit weniger Investitionen wachsen und gleichzeitig mehr erreichen.



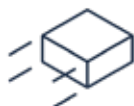
Resilienz hängt von Prozessagilität ab. Es reicht nicht mehr aus, Tools zu integrieren – Sie müssen Geschäftslogik orchestrieren.

Um den Fluss in den Commerce-Operations wiederherzustellen, benötigen Organisationen mehr als APIs. Sie brauchen das, was wir orchestrierte Value Streams nennen: End-to-End-Logik, die Systeme, Prozesse und Menschen verbindet.

Echte Wertschöpfung statt Tool-Wildwuchs

Commerce braucht keine neuen Tools. Er braucht Klarheit und Kontrolle. Das eigentliche Problem ist nicht Technologie, sondern das Fehlen einer Logik-Ebene für Business-Teams.

Moderne Commerce-Stacks sind überfrachtet mit Microservices, APIs und Plattformen – technisch beeindruckend, aber blind für Business-Ziele. Statt Tools aneinanderzureihen, müssen wir anfangen, echte Wertschöpfung zu steuern.



Was ist ein Value Stream

Ein Value Stream verbindet alle Prozesse, Systeme und Teams zu einem zusammenhängenden, ergebnisorientierten Ablauf, der von der ersten Kundenaktion bis zur endgültigen Lieferung reicht. Auf diese Weise macht Emporix den Commerce durchgängig transparent, anpassungsfähig und messbar.

So sieht dieser Paradigmenwechsel aus:

- ✓ Keine isolierten Tools mehr. Unternehmen brauchen orchestrierte Prozesse, keine Flickenteppiche von Integrationen.
- ✓ Value Streams statt Workarounds. Denken Sie in End-to-End-Ergebnissen, nicht in isolierten Aufgaben.
- ✓ Visuelle Prozessmodellierung statt Programmierung. Business-Teams entwerfen und passen Prozesse direkt an, ohne Abhängigkeit von IT.
- ✓ Systeme handeln und reagieren nicht nur. Intelligente Agenten reagieren autonom auf Echtzeit-Ereignisse über Ihren gesamten Stack hinweg.

Commerce muss sich von der Integration zur Orchestrierung entwickeln, von der manuellen Ausführung zum autonomen Betrieb.



Emporix: Gebaut für Orchestrierung und Intelligenz

Emporix führt eine radikal andere Art ein, Commerce zu betreiben: Emporix ACE (Autonomous Commerce Execution).

Der operative Kern: Commerce Orchestration

Um Abläufe in den Vordergrund zu stellen, kombiniert Emporix eine Reihe von Fähigkeiten zu einer bahnbrechenden End-to-End Commerce Plattform.

Commerce Engine (CE). Führt zentrale Commerce-Aufgaben (wie Warenkorb, Pricing und Promotions) als modulare und skalierbare Dienste aus, die in Ihr Ökosystem integriert werden können. Dies ist das "A und O" eines jeden Commerce-Stacks. Standardfunktionalität, die jeder seriöse Anbieter bereitstellt.

Orchestration Engine (OE). Dient als zentrales Nervensystem, das MCP, AI-Agenten und zentrale Commerce-Module verbindet. Sie bietet eine Best-Practice-Bibliothek vorgefertigter Value Streams, die leicht an Ihre Geschäftsanforderungen angepasst werden können. Dies ermöglicht es Organisationen, End-to-End-Prozesse visuell, modular und ohne Programmierung zu orchestrieren.

Ziel: Prozesse transparent, anpassungsfähig und intelligent steuerbar zu machen, ohne auf Custom Code angewiesen zu sein.



Die Denkebene: Agentic Commerce Intelligence (ACI)

Emporix bringt Autonomie in die Commerce-Operationen mit Agentic Commerce Intelligence: einer Bibliothek vorkonfigurierter Agenten und einem Framework für individuelle Agenten.

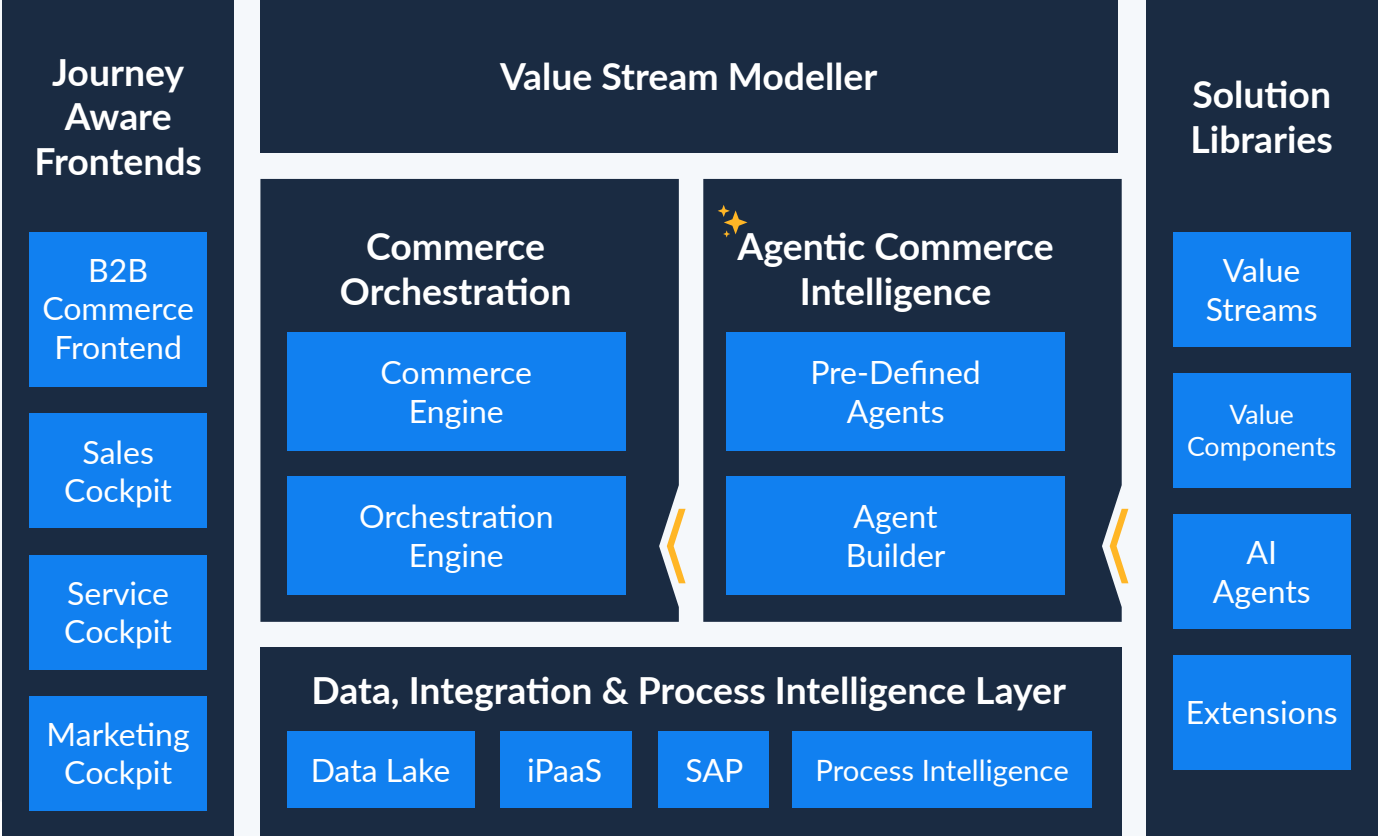


Vorkonfigurierte Agenten. Funktionieren wie eine Bibliothek gebrauchsfertiger Blöcke, die mit einem Klick aktiviert werden können. Die Agenten kommen mit Best-Practice-Vorlagen und für reale Anwendungsfälle, was es einfach macht, zu verstehen, wo und wie man sie anwendet. Sie können an Ihre Bedürfnisse angepasst werden. Ideal für schnelle Wertschöpfung, ohne bei Null anfangen zu müssen.

Individuelle Agenten. Vollständiges Entwicklungs-Framework für den Aufbau individueller Logik- und Automatisierungsflows. Aufbauend auf der Emporix-Infrastruktur ermöglichen diese Agenten Unternehmen, hochspezifische Geschäftslogik bereitzustellen, die tief in bestehende Ökosysteme integriert ist.



MACH-Architektur – Autonomous Commerce Execution



Agenten in Aktion: Orchestrierung bei der Arbeit

Die wahre Stärke von ACE entfaltet sich, wenn Agenten mit orchestrierten Value Streams zusammenarbeiten. Sie führen nicht nur Aufgaben aus; sie speisen Echtzeit-Intelligenz in die Geschäftslogik ein:

Anti-Fraud Return Agent. Wenn ein Kunde eine Rücksendung initiiert (ein zentraler Value Stream), analysiert dieser Agent sofort die Bestellhistorie, den Produkttyp und die Rückgabehäufigkeit. Ist der Risikowert zu hoch, triggert der Agent automatisch einen alternativen Pfad im Rückgabe-Value-Stream, z. B. die Anforderung einer Genehmigung durch einen Manager oder die Weiterleitung des Artikels zu einer spezialisierten Prüfung, bevor eine Rückerstattung erfolgt.

Predictive Inventory Agent. Dieser Agent überwacht ständig Verkaufsdaten, Saisonalität und Lieferzeiten der Lieferanten. Basierend auf seinen Vorhersagen löst er automatisch eine Aktion innerhalb des Order Fulfillment oder Smart Restocking Value Streams aus – beispielsweise die proaktive Anpassung der Lagerbestände in der Commerce Engine oder die Generierung einer prioritären Bestellanforderung, um zukünftige Fehlbestände zu verhindern.

Order Fulfillment Agent. Anstatt sich auf einen statischen, manuellen Prozess zu verlassen, überwacht dieser Agent den Echtzeitstatus von Bestellungen im Vergleich zu den bestehenden SLAs. Wird eine Verzögerung im Back-Office festgestellt (z. B. langsames Kommissionieren im Lager), triggert der Agent autonom einen vordefinierten Kundenkommunikationsfluss oder initiiert sogar eine automatisierte Auftrags-Splitting-



Aktion innerhalb des Fulfillment Value Streams, um die pünktliche Lieferung verfügbarer Artikel zu gewährleisten.

Diese Verschmelzung von intelligenten Agenten und visueller Orchestrierung ersetzt brüchige, kundenspezifisch programmierte Workarounds durch eine widerstandsfähige, sich selbst anpassende Geschäftslogik.

Möchten Sie tiefer eintauchen? Laden Sie unseren PDF-Report **“7 KI-Agenten”** zur Beschleunigung Ihres B2B-Handels herunter.

[PDF-Report herunterladen](#)

Ziel: Autonomous Commerce, der nicht nur reagiert, sondern denkt und eigenständig handelt.

Zusammen mit dem Journey Aware Frontend und den anderen Kernkomponenten von ACE schaffen diese Ebenen die Grundlage für Autonomous Commerce, der von manuellen und reaktiven zu orchestriertem, vernetzten und selbstoptimierendem Betrieb führt.

Zwei Wege zur Transformation: Replatforming oder Augmentation

Jede Organisation beginnt an einem anderen Punkt. Emporix unterstützt zwei sich ergänzende Transformationsstrategien. Immer mehr Organisationen wollen ihren Digital-Commerce-Stack dringend modernisieren, stehen jedoch vor engen Investitionsschwellen oder einer mangelnden



Bereitschaft für große Vorabinvestitionen. Was sie brauchen, ist ein Weg, um voranzukommen, ohne sich zu einem risikoreichen, teuren Neuaufbau zu verpflichten, und Emporix bietet genau diese Flexibilität.

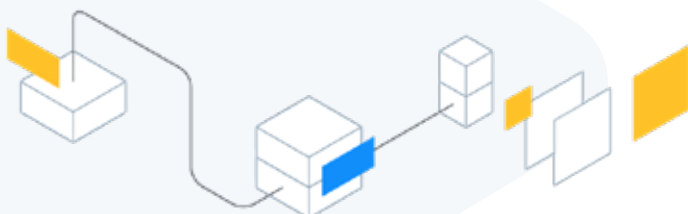
Emporix-Nutzer können nur die spezifischen Commerce-Komponenten lizenzieren, die sie zur Orchestrierung eines bestimmten Value Streams benötigen, und diese unabhängig voneinander nutzen. Unabhängig davon, ob sie einen einzelnen Workflow modernisieren oder ihren gesamten Commerce-Kern neu konzipieren, passt sich Emporix jeder Architektur und Ambition an.

Replatforming: Starten Sie neu, skalieren Sie schnell

- 1 Definieren und starten Sie zentrale Value Streams für ein MVP.
- 2 Bauen Sie differenzierte Frontends für Marken oder Regionen auf.
- 3 Erweitern und verfeinern Sie Prozesse basierend auf Dateneinblicken.
- 4 Profitieren Sie von einem gestaffelten Investitionsmodell, das Vorabkosten reduziert und den ROI beschleunigt.

Augmentation: Modernisieren ohne Unterbrechung

- 1 Führen Sie neue Value Streams parallel zu bestehenden Systemen ein.
- 2 Ersetzen Sie schrittweise Legacy-Module nach dem Strangler-Fig Pattern.
- 3 Wechseln Sie schrittweise zu einem vollständig autonomen Commerce-Kern.
- 4 Ideal für CFOs, die eine Modernisierung mit kontrollierten Ausgaben, reduziertem finanziellen Risiko und klarer Wertschöpfung in jedem Schritt anstreben.



Unabhängig davon, welchen Weg Sie wählen, liefert Emporix eine schnelle Time-to-Value, indem bewährte, vorgefertigte Value Streams aktiviert werden, anstatt sie von Grund auf neu zu bauen. Das bedeutet, dass Organisationen ihren Stack im Einklang mit den finanziellen Realitäten weiterentwickeln können: kontinuierlich modernisieren, nur für das bezahlen, was sofortigen Wert schafft, und die hohen Vorabinvestitionen vermeiden, die traditionell mit der digitalen Commerce-Transformation verbunden sind.

Was Sie bekommen, wenn Sie Prozesse in den Vordergrund stellen

Emporix bietet nicht nur eine intelligentere Art zu operieren. Es bietet einen bewährten Weg zu besserer Leistung mit Ergebnissen, die viele Organisationen bereits erzielt haben. Strategisch bedeutet dies eine schnellere Marktreaktion, mehr Innovationskapazität und Entwicklerzeit, die für echte Differenzierung freigesetzt wird.

Was unsere Kunden typischerweise erreichen



**Bis zu 40% schnellere
time-to-market**

Neue Produkte, Promotions und Prozesse gehen in Tagen, nicht Monaten live.



**Bis zu 35 % Senkung der
Betriebskosten**

Dank fehlender manueller Eingriffe, "Klebecodes" und fragmentierter Tools.





Mehr Autonomie für Business User

Visuelle Modellierung gibt Business-Teams die Kontrolle, keine Workaround-Tools erforderlich.



Einheitliche Sichtbarkeit

Eine einheitliche Ebene zur Steuerung, Überwachung und Weiterentwicklung von Commerce-Prozessen.

Jenseits traditioneller Plattformen: Autonomous Commerce in Aktion

Emporix ist nicht nur eine weitere Commerce-Plattform. Es ist ein neues Betriebsmodell für den Digital Commerce. Wo andere mehr Tools bauen, vereint Emporix sie unter einem orchestrierten, intelligenten Framework. Es ist Agentic Commerce in Aktion, wo Systeme nicht nur ausführen, sondern entscheiden, was als Nächstes zu tun ist.

Gebaut für Enterprise B2B

Moderne B2B-Organisationen agieren in Umgebungen, die von Komplexität, Spezialisierung und hohen Erwartungen an die digitale Reife geprägt sind. Dies erfordert Systeme, die für reale Tiefe und nicht für Demo-Level-Einfachheit gebaut sind.

- Multi-Brand-, Multi-Channel-, Multi-Market-Operationen.
- Komplexes Pricing, Freigaben und Konfigurationen.
- Tiefe ERP- und CRM-Integration ohne Replatforming.



Autonomous by Design

Moderne Unternehmen benötigen Systeme, die sich mit ihnen weiterentwickeln und sich an neue Modelle, Signale und Workflows anpassen, ohne IT-lastige Projekte auszulösen.

- Visuelle Orchestrierung anstelle von Code.
- Agenten, die Logik anwenden und Aktionen automatisch auslösen.
- Bestehende Systeme erweitern, anstatt sie zu ersetzen.

In der Praxis bewährt

Unternehmen aus verschiedenen Branchen vertrauen Emporix, um Komplexität zu optimieren und effizient zu skalieren.



HABA hat B2B, B2C und Retail auf einer einzigen Plattform in nur 4 Monaten vereinheitlicht.



AmerCareRoyal hat Zykluszeiten durch automatisierte Bestellungen und Rücksendungen um bis zu 80 % reduziert.



LMT-Tools liefert nun vollständig maßgeschneiderte B2B-Erlebnisse, die über ERP und CRM integriert sind.

Bereit, intelligenter zu arbeiten?

Commerce tritt in eine neue Ära ein. Emporix ermöglicht es Unternehmen, Commerce zu orchestrieren, zu automatisieren und zu skalieren, ohne den Ballast von kundenspezifischem Code oder fragmentierten Stacks.

Über Emporix

Von Commerce Tools zu autonomen Abläufen. Emporix ist die erste Plattform für Autonomous Commerce:

- › Prozesse orchestrieren statt Systeme integrieren
- › Visualisieren statt programmieren
- › Agieren statt reagieren

Mit Emporix steuern Unternehmen komplexe Commerce-Prozesse in Echtzeit – ohne Custom Code, ohne Replatforming, ohne IT-Abhängigkeit. Statt noch mehr Tools zu stapeln, kombinieren Sie das Beste aus Orchestrierung und KI.

Sie brauchen keine weitere Plattform. Sie brauchen eine bessere Art, Commerce zu betreiben. Emporix macht das möglich.



Contact Us



www.emporix.com



info@emporix.com



[emporix](https://www.linkedin.com/company/emporix)

EMPORIX